



Evaluation der Wunscherfüllung durch die Aktion Kindertraum

31.01.2019

Prof. Dr. Renate Soellner





Agenda

- 1. Fragestellung
- 2. Vorgehen und Methoden
- 3. Elternbefragung
- 4. Kinderbefragung
- 5. Fazit





Hintergrund

- ✓ Kontaktaufnahme mit Uni Hildesheim Winter 2017/18
- ✓ Wunsch nach Evaluation der Wunscherfüllung
- ✓ Durchführung im Rahmen eines Seminars (Master und Bachelor Psychologie, Master Erziehungswissenschaft)
- ✓ Absprache mit AKT und Erarbeitung des Vorgehens im Seminar



Erste Überlegungen

- ✓ Retrospektiver Ansatz
- ✓ Wirksamkeit im Vordergrund
- ✓ Akzeptanz und Zufriedenheit
- ✓ Funktion?: Legitimation und Erkenntnisgewinn



Ergebnisevaluation



Fragen



Wirkung der Wunscherfüllung auf das System Familie



Wirkung der Wunscherfüllung auf das Kind



Evaluation der Begleitung im Prozess der Wunscherfüllung durch AKT





Methodik





Methodik

- Onlinefragebogen (nach postalischer Einladung)
- Wunscherfüllung zwischen 01.01.2013 und 31.07.2017
- Verschiedene Wunscharten (Aktionen, Therapien, Hilfsmittel etc.) und Kindergruppen (erkrankte Kinder und Kinder mit Behinderung, Geschwisterkinder und sozial benachteiligte Kinder)
- Kinder bei Wunscherfüllung < 11 Jahre
 ⇒ Befragung der Eltern (N=229 Elternteile)
- Kinder bei Wunscherfüllung ≥11 Jahre
 ⇒ Befragung der Kinder (N=221 Kinder)



Fragebogeninhalte Eltern





Elternbefragung - Stichprobe

56 Elternteile

26% Beteiligungsrate

41 Mütter und 15 Väter

Kinder im Schnitt 7 Jahre alt

9 Kinder mit erkranktem Geschwisterkind

47 Kinder psychische oder physischer Erkrankung

25 Töchter und 31 Söhne



Wunschart



Aktion (z.B. Ausflug in den Zoo, Besuch eines Fußballspiels, Rundflug) n=5 (8.9%)



Hilfsmittel (z.B. Sportrollstuhl, Behindertenbegleitstuhl) n=18 (32.1%)



Sachwunsch (z.B. Laptop, Bekleidung, Möbel) n=8 (14.3%)



Reise/Urlaub n=15 (26.8 %)



Treffen eines Prominenten n=1 (1.8 %)



Therapie (z.B. Reittherapie) n=9 (16.1%)

Hoffnungen und Erwartungen an die Wunscherfüllung- Beispiele





Glückliche Lebensmomente (n=71)

"Dass wir glückliche Momente alle zusammen genießen können."



Fortschrittliche Entwicklung (n=41)

"Den Radius, in dem wir uns frei und selbstständig bewegen können erweitern"



Zusammenhalt stärken (n=12)

"Dass wir mehr wieder als Familie zusammenwachsen"



Regeneration (n=10)

"Ein wenig Entspannung und Erholung für uns als Eltern"



Folgen für das Kind - Beispiele



Steigerung der emotionalen Verfassung und des Selbstwerts (n=26) "Große Freude und Zusammenhalt durch Zeit und Unternehmungen."



Fortschrittliche Erfolge in der Entwicklung (n=17)

"Höhere Lebensqualität durch häufige mögliche Spontanfahrten ans Meer. (...)"



Glückliche Lebenserinnerungen für die Ewigkeit (n=9)

"Er war sehr glücklich. Er erzählt heute noch davon."

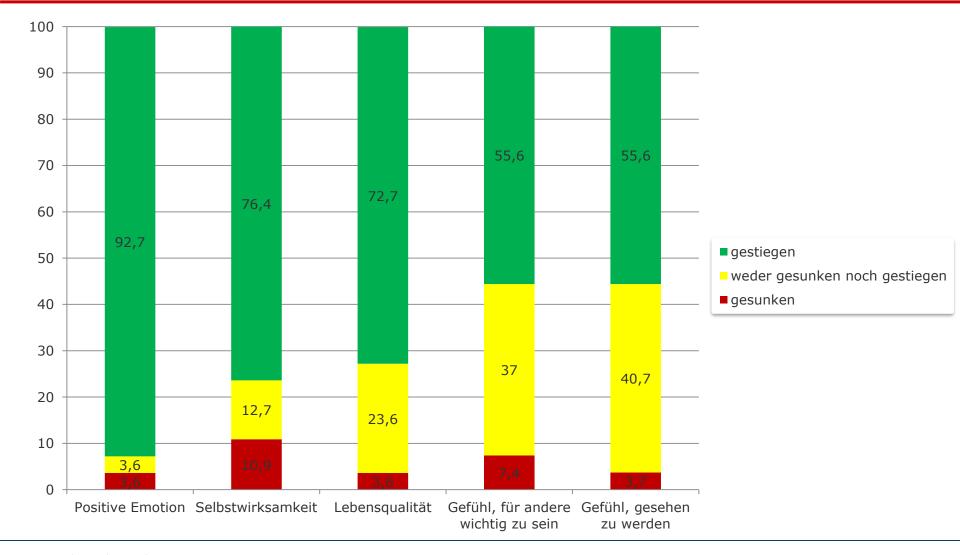


Teilhabe am sozialen Leben (n=7)

"Durch die Stärkung der Muskulatur, konnten wir mehr Freizeitaktivitäten Unternehmen, planschen im Freibad (...)"

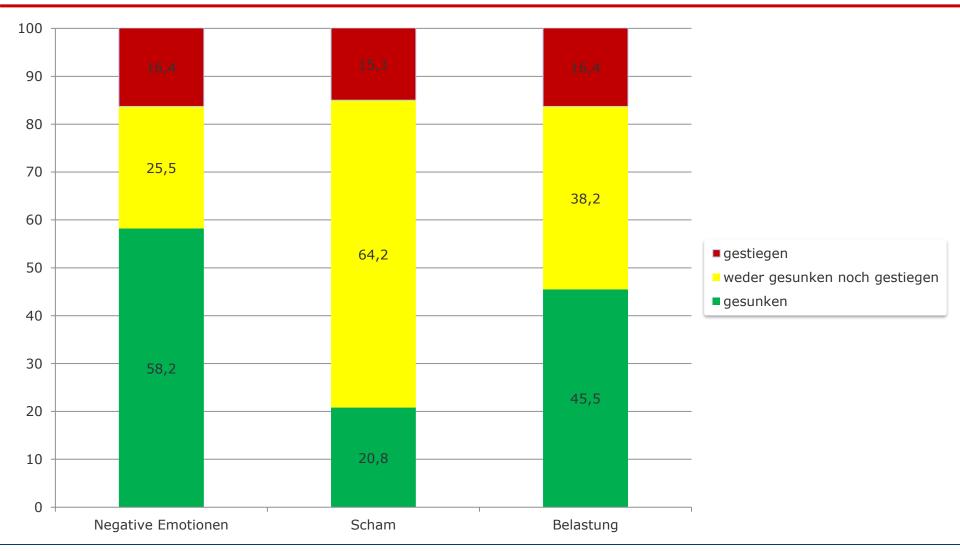
Jaivers/zaz

Auswirkungen der Wunscherfüllung auf die Kinder (positive Aspekte)



Auswirkungen der Wunscherfüllung auf die Kinder (negative Aspekte)







Auswirkungen auf Familie - Beispiele



Ungebundenheit/Flexibilität (n=11)





Erleichterung/Entlastung Alltag (n=13) "Kinder glücklich erleben, Ballast loswerden, Unbeschwertheit, Wohlbefinden, gemeinsame Zeit"



Abschalten vom Alltag/Erholung (n=6)

"Es hat uns wahnsinnig gut getan"

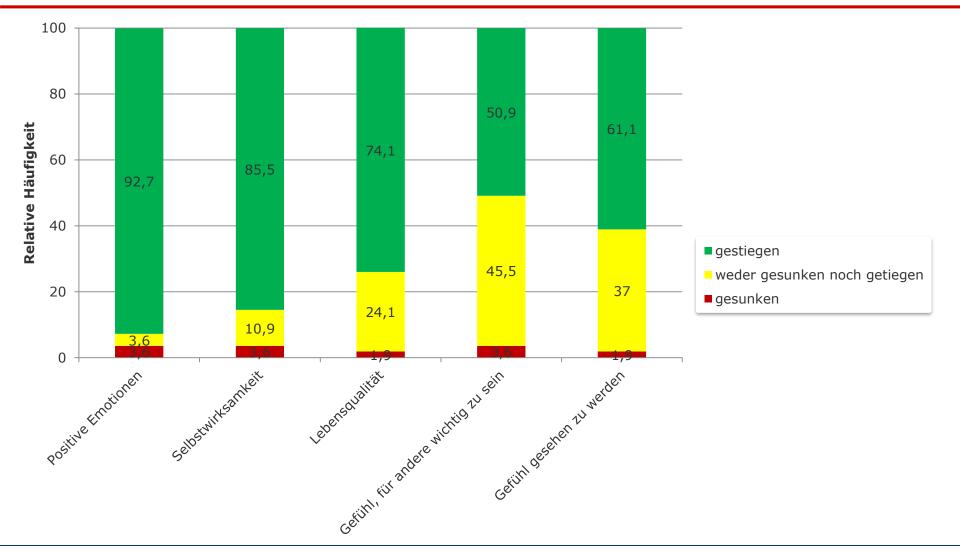


Emotionale Bewegtheit/Ergriffenheit (n=16)

"Es war toll, die Freude in den Augen unseres Sohnes zu sehen"

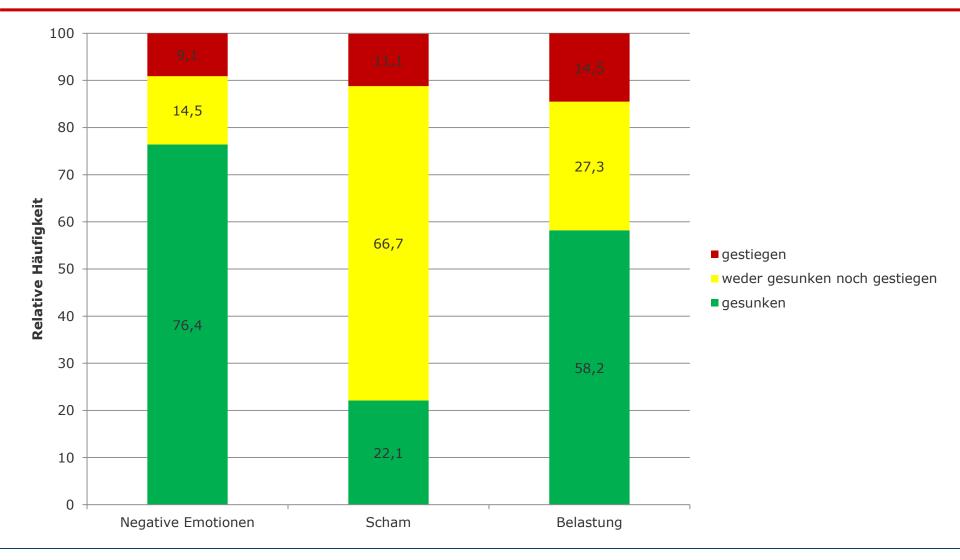
Auswirkungen der Wunscherfüllung auf positive Emotionen innerhalb der Familie







Auswirkungen der Wunscherfüllung auf negative Emotionen innerhalb der Familie





Zentralität der Wunscherfüllung

Seit dem Tag sieht mein Kind die Welt anders. (45.5% Zustimmung)

Ich habe das Gefühl, dass dieser Tag ein wichtiger Teil des Lebens meines Kindes ist. (68.5% Zustimmung)

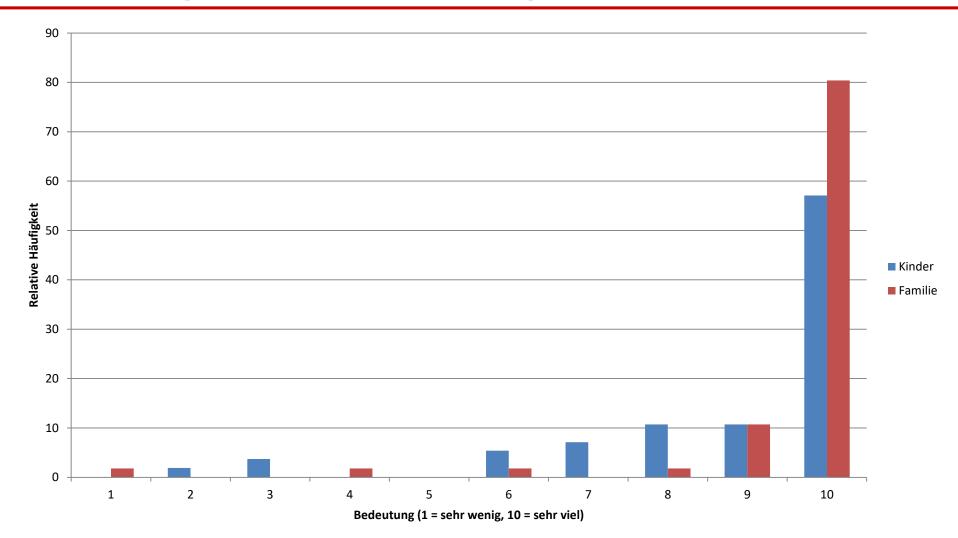
Dieser Tag verändert die Art, wie mein Kind denkt und fühlt. (41.5% Zustimmung)

Dieser Tag hat das Leben meines Kindes verändert. (61.1% Zustimmung)

Ich denke oft daran, welchen Einfluss dieser Tag auf die Zukunft meines Kindes hat. (60.4% Zustimmung)



Bedeutung der Wunscherfüllung



Bewertung der Aktion Kindertraum durch die Eltern



5 (9.1%) Eltern haben gute Erfahrungen gemacht

51 (90.9%) Eltern haben sehr gute Erfahrungen gemacht

Bewertung AKT

45 (79.6%) Eltern haben AKT weiterempfohlen

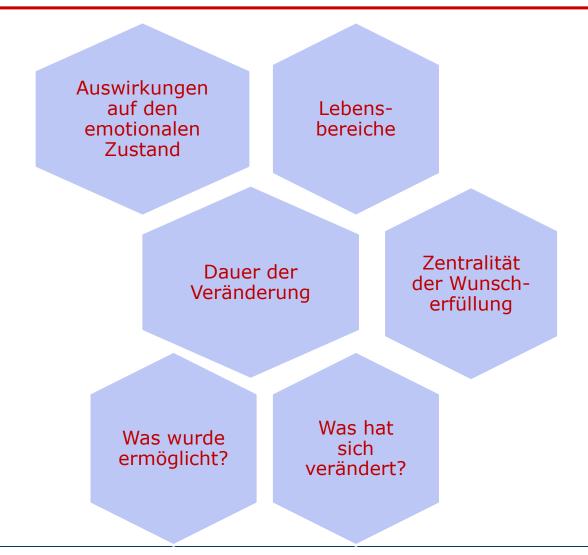
38 (66.7%) Eltern nutzen die Möglichkeit des schriftlichen Feedbacks und äußerten Dankbarkeit und Wertschätzung



Kinderbefragung



Fragebogeninhalte Kinder





Stichprobe Kinder

54 Kinder

Beteiligungsrate: 24.5%

Mittleres Alter: 17.67 Jahre

43 Kinder mit psychischer oder physischer Erkrankung oder Behinderung

50% weiblich

Wunscherfüllung von 2011-2017

Alter bei Wunscherfüllung 14.75 Jahre



Wunschart



Aktion (z.B. Ausflug in den Zoo, Besuch eines Fußballspiels, Rundflug) n=8 (14.8%)



Hilfsmittel (z.B. Sportrollstuhl, Behindertenbegleitstuhl) n=15 (27.8%)



Sachwunsch (z.B. Laptop, Bekleidung, Möbel) n=13 (24.1%)



Reise/Urlaub n=15 (27.8 %)



Treffen eines Prominenten n=3 (5.6 %)



Therapie (z.B. Reittherapie) n=0 (0%)



Das Beste an der Wunscherfüllung



Ablenkung von alltäglichen Herausforderungen (n=14)

"endlich auch mal ein Spiel bekommen zu haben, nach den vielen schlechten Nachrichten"



Zeit positiver Stimmung (n=10)

"Das wir mit der Familie einen gemeinsamen Urlaub genießen konnten."



Wertgeschätzte Realisierung individueller Bedürfnisse (n=9)

"Das die Leute mein Fahrrad cool fanden und mich nicht mehr blöd wegen eines Therapiefahrrads angeguckt haben."

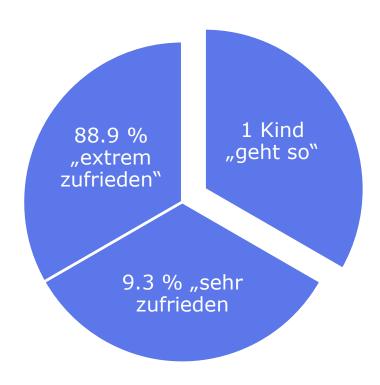


Ermöglichung von Therapien bzw. von alltäglichen Unterstützungsmöglichkeiten (n=6)

"Ich kann jeden Tag weiter an meinen Muskelaufbau arbeiten."



Zufriedenheit mit der Wunscherfüllung





Emotionale Reaktion auf Wunscherfüllung

- ✓ Alle Kinder berichten Freude erlebt zu haben. 70.4% erlebten die Freude mehr als 6 Monate und bei 100% der Kinder ist die Freude bis heute andauernd
- √ 72.7% der Kinder berichten Erleichterung erlebt zu haben. 82.1% erlebten die Erleichterung mehr als 6 Monate und bei 100% der Kinder ist die Erleichterung bis heute andauernd
- √ 70.4% der Kinder berichten Hoffnung erlebt zu haben.
 73.7% erlebten die Hoffnung mehr als 6 Monate und bei 89.3% der
 Kinder ist die Hoffnung bis heute andauernd



Wohlbefinden nach der Wunscherfüllung

Nach dem Tag der Wunscherfüllung...

...war ich froh und guter Laune. (94.3% Zustimmung)

...habe ich mich ruhig und entspannt gefühlt. (62% Zustimmung)

...habe ich mich voller Energie gefühlt. (84.3% Zustimmung)

...habe ich mich beim Aufwachen frisch und ausgeruht gefühlt. (57.7 % Zustimmung)

...habe ich mich für Vieles interessiert. (60% Zustimmung)



Zentralität der Wunscherfüllung

Seit dem Tag sehe ich die Welt anders. (54.7% Zustimmung)

Ich habe das Gefühl, dass dieser Tag ein wichtiger Teil meines Lebens ist. (83.8% Zustimmung)

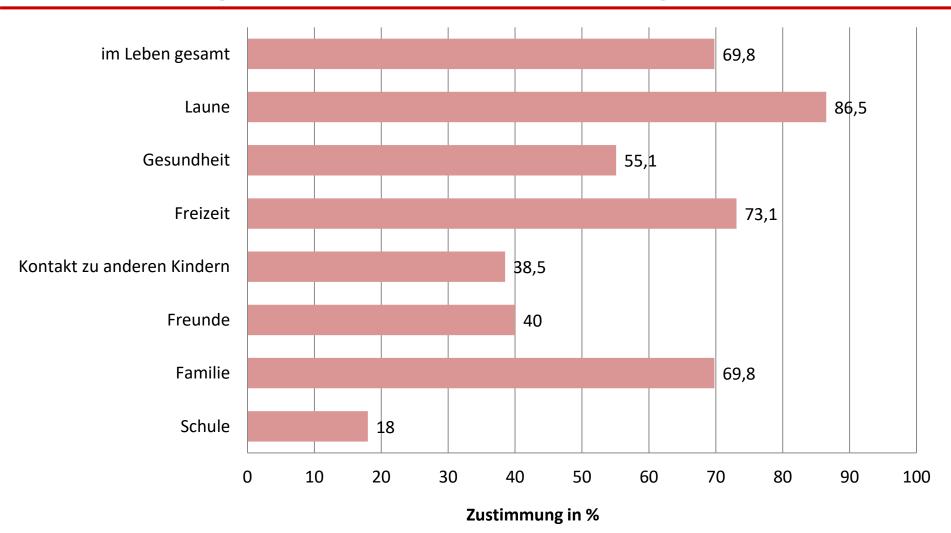
Dieser Tag verändert die Art, wie ich denke und fühle. (39.9% Zustimmung)

Dieser Tag hat mein Leben verändert. (51.1% Zustimmung)

Ich denke oft daran, welchen Einfluss dieser Tag meine Zukunft hat. (35.8% Zustimmung)



Veränderung durch die Wunscherfüllung





Folgen des Wunsches



Erinnerungen an Glücksmomente geben Kraft, schwierige Zeiten zu überstehen (n=18)

"Wir haben Kraft für die folgende Zeit schöpfen können."



Steigerung glücklicher, gemeinschaftlicher Erlebnisse /Aktivitäten (n=8)

"Ich bin immer dabei und habe viel gesehen und nicht nur aus dem Auto raus."



Ablenken/Distanz nehmen von schwierigen Alltagssituationen und Schmerzen (n=7)

"Ich war/bin sehr glücklich und wenn ich damit spiele kann ich mal alles vergessen"



Glückliche Lebensmomente (n=6)

"Ich habe viel in meiner Freizeit mit meinem Wunsch verbracht"



Fazit

Antwortquote ist gut.

Auswirkungen der Wunscherfüllung auf das Kind und die Familie werden als positiv beschrieben.

Bedeutsamkeit und Zentralität der Wunscherfüllung für das Leben der Kinder wird als hoch eingeschätzt.

Eltern schätzen die Bedeutsamkeit der Wunscherfüllung für die Familie noch höher ein als für das Kind.

Bewertung der Aktion Kindertraum durch die Eltern ist durchweg positiv.

Emotionale Reaktion, Wohlbefinden nach der Wunscherfüllung sowie Bedeutsamkeit der Wunscherfüllung sind positiv bzw. hoch.

Kinder berichten von unterschiedlichen Bereichen der Veränderungen, zudem halten die Veränderungen überwiegend lange an.





Evaluation der Wunscherfüllung durch die Aktion Kindertraum

31.01.2019

Prof. Dr. Renate Soellner